



Sekundarstufe Uster

24. Mai 2012

**Todesfall an der Schule – Lernen aus
Erfahrungen**

Ein Telefonat morgens um
07:30 Uhr -
und alle Tagespläne sind dahin.
(. . .)

Das Wesen einer Krise

Das Wesen einer Krise

- Es passiert unerwartet - unvermittelt

Das Wesen einer Krise

- Es passiert unerwartet – unvermittelt
- tragisch – schlimm - emotional

Das Wesen einer Krise

- Es passiert unerwartet – unvermittelt
- tragisch – schlimm – emotional
- Plötzlicher Handlungsbedarf im inneren der Organisation

Das Wesen einer Krise

- Es passiert unerwartet – unvermittelt
- tragisch – schlimm – emotional
- Plötzlicher Handlungsbedarf im inneren der Organisation
- Immenser Kommunikationsbedarf gegen innen und aussen

Zu bewältigen innert
Stunden – besser
Minuten . . .

Zwei Gelingensbedingungen für die erfolgreichen Bewältigung einer Krise:

- Vorbereitet sein
- Arbeitsteilung

Arbeitsteilung hiess in diesem Fall:

Arbeitsteilung hiess in diesem Fall:

Bewältigung im innern der Organisation
durch

- Schulleiter, Lehrpersonen und Schulsozialarbeitende
- Notfallpsychologe

Arbeitsteilung hiess in diesem Fall:

Bewältigung der reaktiven Medienarbeit durch

- Schulpräsident

Arbeitsteilung hiess in diesem Fall:

Bewältigung der reaktiven Medienarbeit durch

- Schulpräsident

. . . und nur der Chef!

Reaktive Medienarbeit heisst:

- Schutz der Betroffenen
- Dienstleistung zuhanden der Öffentlichkeit

Reaktive Medienarbeit heisst:

- Schutz der Betroffenen
- Dienstleistung zuhanden der Öffentlichkeit

 Schaden begrenzen

 Öffentlichkeit als Chance

Der Bad Bub im Greifensee

20 Minuten ONLINE

Grosse Trauer im Krämeracker nach Turmsprung

13. Juli Zürcher Oberländer

18:37; Akt: 13.07.2011 21:5

«Die Betroffenheit unter den Schülern ist gross. Viele müssen betreut werden.»

Schulpräsident Thomas Pedrazzoli



Von diesem 5-Meter-Turm im Strandbad Uster ist er sprang, der Junge Mann auf den 19-Jährige Schüler Marius P., der gerade wieder aufbau wurde.



Im Schulhaus Krämeracker in Uster zeigt Thomas Pedrazzoli den Tisch, wo für Marius Kerzen, Blumen und Briefe zu einem Altar aufgebaut wurden.

19-Jähriger stirbt beim Turmsprung

Tages-Anzeiger

Verfahren gegen Turmsprung

Strandbad Uster auf ei

Blick.ch

Umfrage

- Müssen in Badlis besser überwacht werden?
- Ja, denn es hat zu viele aberbeurteilte, leichtsinnige Gäste.
 - Nein, die Leute haben doch auch eine Eigenverantwortung.
 - Mehr Bademister: Wer soll in die?

Tod unterm Sprungturm

19-Jähriger springt dem Bub auf den Kopf und haut ab. **Die Mutter** des Opfers: «Es ist wie ein Alptraum, aus dem man nie erwacht»

(Später) Im Krämeracker, wo Marius in die Sek ging, müssen jetzt viele Schüler betreut werden – das sagt Schulpräsident Thomas Pedrazzoli (44). «Die Schüler haben für Marius Kerzen, Blumen und Abschiedsbriefe zu einem Altar aufgebaut.»

Medienmitteilung 13.07.2012, 13:15 Uhr

Thema Badeunfall im Seebad Uster

Für Rückfragen Thomas Pedrazzoli, Handy: 079/ 239 25 29,
Mail thomas.pedrazzoli@stadt-uster.ch

Absender Sekundarstufe Uster
sekundarstufe@stadt-uster.ch

Datum 13.07.2012

Grosse Betroffenheit im Schulhaus Krämeracker nach dem tragischen Badeunfall

Ein Jugendlicher ist gestern in der Seebadi Uster tragisch verunglückt und in der Nacht auf heute gestorben. Der Tod hat bei den Schulkolleginnen und -kollegen sowie dem Lehrerteam im Schulhaus Krämeracker Uster grosse Betroffenheit und Trauer ausgelöst. Schülerinnen und Schüler haben ihrer Trauer Ausdruck gegeben, Briefe geschrieben und Zeichnungen gemalt. Betreut werden sie von den Schulsozialarbeitenden und von einer Fachperson der Krisenintervention Schweiz. Der Unterricht wird in der letzten Schulwoche den Bedürfnissen der Klasse angepasst und die Schülerinnen und Schüler im Trauerprozess begleitet.

14-Jähriger stirbt nach Badeunfall

USTER. Der Badeunfall in der Seebadi nahm einen tragischen Verlauf. Der 14-jährige Junge erlag im Spital seinen Verletzungen, wie die Kantouspolizei mitteilte.

CHRISTIAN BRÜTSCH

Der Ustermer Oberstufenschüler starb nach dem Unfall in der Seebadi in der Nacht

Der Verunfallte besuchte die Oberstufe Krämeracker in Uster. «Der Tod hat bei den Schulkolleginnen und Schulkollegen sowie beim Lehrerteam Betroffenheit und Trauer ausgelöst», schreibt die Oberstufenschulpflege in einer Medienmitteilung. Die Schüler werden durch Fachpersonen betreut. «Die Schülerinnen und Schüler werden im Trauerprozess begleitet.»



aber für den 14-Jährigen doch zu spät. Bild: David Kündig

ist unmöglich», so Brunner. Er appelliert an Selbstverantwortung und Rücksichtnahme, damit keine Unfälle passieren.

Trauer an der Schule

Die Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkörper der

Ustermer Oberstufenschule Krämeracker trauern um ihren verstorbenen Mitschüler. Sie werden von Schulsozialarbeitenden und von einer Fachperson der Krisenintervention Schweiz in ihrer Trauerarbeit betreut.

Seite 2



Foto: Joseph Khakshour

Im Schulhaus Krämeracker in Uster zeigt Thomas Pedrazzoli den Tisch, wo «für Marius Kerzen, Blumen und Briefe zu einem Altar aufgebaut» wurden.









Herzlichen Dank für ihr Ohr.